



STORZ & BICKEL GMBH & CO. KG



Mighty®

GEBRAUCHSANWEISUNG

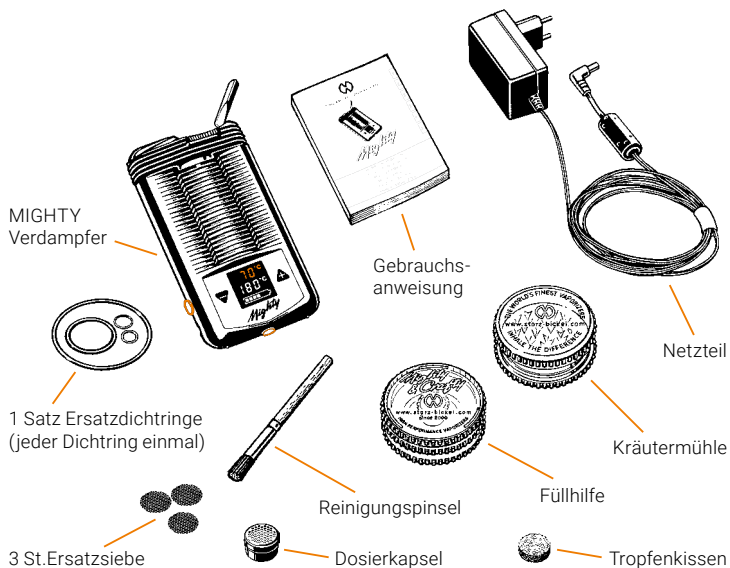
Vor Inbetriebnahme aufmerksam lesen
und aufbewahren.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Produktübersicht, Lieferumfang	4
2. Zeichenerklärung, Sicherheitshinweise	6
2.1. Zeichenerklärung	6
2.2. Sicherheitshinweise	8
3. Zweckbestimmung	10
4. Pflanzenübersicht	11
5. Einflussfaktoren beim Verdampfen	12
6. Der MIGHTY Verdampfer	12
6.1. Auspacken	12
6.2. Netzanschluss	13
6.3. Anwendung und Bedienung	13
6.4. Aufbewahrung	13
6.5. Nach Störungen	13
6.6. Mögliche Störungen / Fehlersuche	14
6.7. Entsorgung	14
7. Inbetriebnahme und Bedienung	15
7.1. Laden des Akkus	15
7.2. Aufheizen	17
7.3. Temperatureinstellung	18
7.4. Reset auf Werkseinstellungen	18
7.5. Werkseinstellungen	18
8. Befüllen der Füllkammer	19
8.1. Füllhilfe	20
8.2. Befüllen der Füllkammer mittels der Füllhilfe	21

Inhaltsverzeichnis	Seite
9. Anwendung	22
10. Zerlegen, Reinigung und Zusammenbau	23
10.1. Zerlegen und Zusammenbau der MIGHTY Kühleinheit	24
10.2. Reinigung der MIGHTY Kühleinheit	26
10.3. Auswechseln des unteren Füllkammersiebs	29
11. Zubehör	28
11.1. Dosierkapseln und Magazin	28
11.2. Das Lippenteil zur hygienischen Einmalverwendung	31
12. Technische Daten	32
13. CE-Konformitätserklärung	32
14. Gewährleistung, Haftung	33
14.1. Gewährleistung	33
14.2. Haftung	33
14.3. Urheberrechtliche Bestimmungen	34

1. PRODUKTÜBERSICHT MIGHTY VERDAMPFER

Lieferumfang:



(Zubehör optional erhältlich: 12 Volt Ladekabel)

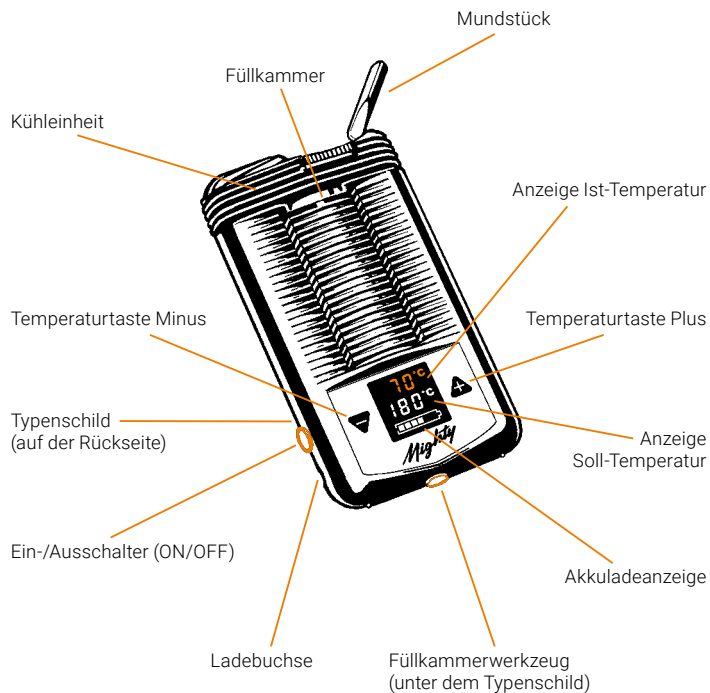
Bitte überprüfen Sie, ob alle Komponenten im Lieferumfang enthalten sind. Andernfalls verständigen Sie bitte das Storz & Bickel Service Center.

Bei technischen Problemen, Fragen zum Gerät, Gewährleistungsfällen und Entsorgung des Geräts wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Storz & Bickel GmbH & Co. KG
 In Grubenäcker 5-9
 78532 Tuttlingen, Deutschland

1. PRODUKTÜBERSICHT MIGHTY VERDAMPFER

Funktionselemente MIGHTY Verdampfer:



2. ZEICHENERKLÄRUNG, SICHERHEITSHINWEISE



Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig und vollständig bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

Diese Gebrauchsanweisung ist ein wesentlicher Bestandteil des Verdampfers und des Netzteils und muss dem Benutzer ausgehändigt werden.

Die darin enthaltenen Anweisungen sind genau zu beachten, da sie für die Sicherheit beim Gebrauch und der

Instandhaltung des Verdampfers und des Netzteils von äußerster Wichtigkeit sind.

Diese Broschüre bitte zum weiteren Nachschlagen sorgfältig aufbewahren. Sie können sich die jeweils aktuellste Version der MIGHTY Gebrauchsanweisung unter www.storz-bickel.com herunterladen.

2.1. Zeichenerklärung



Gebrauchsanweisung beachten!



Sicherheitshinweis!

Um Personen- und Geräteschäden zu verhindern, müssen die Hinweise mit diesem Zeichen unbedingt beachtet werden.



Hinweis/Tipp!

Mit diesem Zeichen versehene Hinweise erklären technische Zusammenhänge oder geben zusätzliche Tipps im Umgang mit dem Verdampfer.



Symbol für Hersteller - neben dem Symbol stehen Name und Adresse des Herstellers



Das Gerät wurde nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht. Es darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Das Gerät enthält einen fest eingebauten Lithium-Ionen-Akku, bei der Entsorgung soll dieser entladen sein.



EU-Konformitätszeichen: Mit diesem Zeichen bestätigt der Hersteller die Übereinstimmung des Produkts mit den geltenden Richtlinien und Normen der Europäischen Union.

2. ZEICHENERKLÄRUNG, SICHERHEITSHINWEISE



Sicherheit überprüft und Herstellung überwacht vom TÜV SÜD nach EN 60335-1, UL 499 und CAN/CSA 22.2 No. 64-M91.



Vorsicht! Heiße Oberfläche

Metalteile nicht berühren!



Vor Sonneneinstrahlung schützen.



Vor Nässe und Feuchtigkeit schützen.



Gleichstrom

Die folgenden Zeichen betreffen das Netzteil:



Gerät der Schutzklasse II



UL Recognized Component Mark: Dieses Zeichen dokumentiert, dass die entsprechenden Komponenten bei UL gelistet sind.



Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten



Efficiency Level 5
Wirkungsgrad des Netzteils



Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus betrieben werden (trockene Umgebung).

2.2. Sicherheitshinweise

- Die Verpackungselemente (Plastikbeutel, Kartons, etc.) dürfen Kindern nicht zugänglich gemacht werden, da sie eine potenzielle Gefahr darstellen.
- Prüfen Sie die Verpackung und das Gehäuse des Verdampfers. Sollte das Gehäuse beschädigt sein, senden Sie den Verdampfer umgehend an uns zurück. Vermeiden Sie in jedem Fall den Kontakt mit austretenden Flüssigkeiten.
- Hilfsbedürftige Personen dürfen das Gerät unter ständiger Betreuung anwenden. Oftmals wird die Gefährdung durch das Netzteilkabel (z.B. Strangulation) falsch eingeschätzt, wodurch eine Verletzungsgefahr bestehen kann.
- Das Gerät enthält Kleinteile, welche die Atemwege blockieren und zu einer Erstickenungsgefahr führen können. Achten Sie daher darauf, dass Sie den Verdampfer und das Zubehör stets außer Reichweite von Babys und Kleinkindern aufbewahren.
- Verwenden Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das mit dem Verdampfer gelieferte Netzteil bzw. das als Zubehör erhältliche 12 Volt Ladekabel von Storz & Bickel. Die Verwendung von Fremdprodukten kann den Akku beschädigen.
- Im Zweifelsfall die elektrische Anlage von einem Fachmann auf die Einhaltung der lokalen Sicherheitsvorschriften überprüfen lassen.
- Bei Störungen während des Betriebs unverzüglich das Netzteil aus der Steckdose ziehen.
Das Kabel des Netzteils muss über seine ganze Länge entrollt werden (Aufrollen und Übereinanderlegen des Kabels des Netzteils vermeiden). Es darf keinen Stößen ausgesetzt und Kindern nicht zugänglich sein, sich nicht in der Nähe von Flüssigkeiten oder Wärmequellen befinden und nicht beschädigt werden. Das Kabel des Netzteils nicht eng wickeln, nicht über scharfe Kanten ziehen, niemals quetschen und knicken. Bei Beschädigungen das Kabel des Netzteils durch unser Service Center ersetzen lassen. Das Kabel des Netzteils niemals selbst reparieren!
- Vom Einsatz von Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln wird abgeraten. Falls absolut notwendig, dürfen nur Produkte mit Qualitätsbescheinigung (wie z. B. UL, IMQ, VDE, +S, etc.) verwendet werden, sofern der angegebene Leistungswert den Leistungsbedarf (A=Ampere) der angeschlossenen Geräte überschreitet.


- Den Verdampfer nach dem Gebrauch nur auf stabilen und flachen Oberflächen ablegen. Gebrauch nur in genügender Entfernung von Wärmequellen (Ofen, Herd, Kamin, etc.) und an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur nicht unter +5°C (+41°F) abfallen kann. Den Verdampfer und das Netzteil an einem trockenen und vor Witterungseinflüssen geschützten Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern oder unbefähigten Personen lagern. Er darf keinesfalls in feuchten Räumen (wie Badezimmer etc.) benutzt werden.
- Betreiben Sie den Verdampfer nicht in der Nähe von entzündlichen Gegenständen wie z.B. Vorhängen, Tischdecken oder Papier.
- Halten Sie den Verdampfer und das Netzteil von Haustieren (z.B. Nagetieren) und Schädlingen fern. Diese könnten die Isolierung des Netzteilkabels beschädigen.
- Reparaturen am Verdampfer oder Netzteil dürfen nicht vom Kunden vorgenommen werden. Unsachgemäß ausgeführte Reparaturen ohne Verwendung von Original-Ersatzteilen können für den Benutzer gefährlich sein.
- Lebensgefahr beim Öffnen des Netztesles, da spannungsführende Komponenten und Anschlüsse freigelegt werden.
- Der Verdampfer darf auf keinen Fall mit eingestecktem Netzteil repariert oder transportiert werden.
- Der Verdampfer und das Netzteil dürfen auf keinen Fall in Betrieb gesetzt werden, wenn das Kabel des Netzteils defekt ist.
- Keine Gegenstände in die Geräteöffnungen stecken.
- Der Verdampfer darf nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Nach Gebrauch Heizung ausschalten.
- Die Lüftungsschlitze und die Luftaustrittsöffnung des Verdampfers dürfen während des Betriebes oder der Abkühlphase nicht zugehalten, abgedeckt oder verstopft werden.



Verbrennungsgefahr!

- Die Füllkammer aus Metall nicht im heißen Zustand berühren.
- Den Verdampfer und das Netzteil nur trocken oder allenfalls mit einem feuchten Lappen reinigen. Zuvor das Netzteil unbedingt aus der Steckdose ziehen und den Verdampfer ausschalten. Der Verdampfer oder das Netzteil dürfen auf keinen Fall ins Wasser oder in andere Flüssigkeiten getaucht oder mit einem direkten Wasser- oder Dampfstrahl gereinigt werden.

2. ZEICHENERKLÄRUNG, SICHERHEITSHINWEISE

- Der Verdampfer oder das Netzteil dürfen nicht in feuchter oder nasser Umgebung eingesetzt werden.
 - Den Verdampfer oder das Netzteil nicht dem Regen aussetzen. Nicht im Bad oder über Wasser benutzen.
 - Den Verdampfer oder das Netzteil nie mit nassen oder feuchten Körperteilen berühren.
 - Den Verdampfer oder das Netzteil nie in Betrieb nehmen, solange diese nass oder feucht sind. Sind Verdampfer oder Netzteil nass geworden, müssen diese von unserem Service Center auf eventuelle Schäden an elektrischen Bestandteilen überprüft werden.
 - Nicht in explosionsgefährdeter oder entzündlicher Atmosphäre benutzen.
 - Den Verdampfer und das Netzteil nie von Kindern oder unbefähigten Personen benutzen lassen.
 - Ausschließlich original Storz & Bickel Zubehör- und Ersatzteile verwenden.
-  **Der Hersteller übernimmt für Schäden, die durch ungeeigneten, falschen oder unvernünftigen Gebrauch hervorgerufen worden sind, keinerlei Verantwortung.**

3. ZWECKBESTIMMUNG

Der MIGHTY Verdampfer dient zur Erzeugung von Düften bzw. Aromen aus den nachfolgend aufgeführten Kräutern und Pflanzenteilen. Durch Verdampfung mittels Heißluft werden die Düfte und Aromen gelöst und können direkt eingeatmet werden.

Das Gerät darf nur mit den empfohlenen, zu verdampfenden Mitteln be-

nutzt werden. Der Gebrauch anderer Substanzen kann ein Gesundheitsrisiko darstellen.

Der MIGHTY Verdampfer ist kein Medizinprodukt.

4. PFLANZENÜBERSICHT

Nachfolgend eine Übersicht der Pflanzen, welche für die Verdampfung im MIGHTY Verdampfer geeignet sind.

Die Düfte und Aromen aus den hier aufgeführten Pflanzenteilen können verdampft werden.

Jeder andere Einsatz ist ungeeignet und potenziell gefährlich.

Pflanzenname	Botanischer Name	Verwendeter Pflanzenteil	Temperatureinstellung
Eukalyptus	Eukalyptus globulus	die Blätter	130°C (266°F)
Hopfen	Humulus lupulus	die Zapfen	154°C (309°F)
Kamille	Matriarca chamomilla	die Blüten	190°C (374°F)
Lavendel	Lavandula angustifolia	die Blüten	130°C (266°F)
Zitronenmelisse	Melissa officinalis	die Blätter	142°C (288°F)
Salbei	Salvia officinalis	die Blätter	190°C (374°F)
Thymian	Thymus vulgaris	das Kraut	190°C (374°F)



ACHTUNG:

Bei gesundheitlichen Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker. Es kann durchaus vorkommen, dass eine Pflanze allergische Reaktionen beim Anwender auslöst. In diesem Fall ist dringend davon abzuraten, diese Pflanze weiter anzuwenden.

Nur Pflanzenteile verwenden, die in dieser Liste aufgeführt sind und die nach den Richtlinien des Europäischen Arzneibuches (oder vergleichbar) unter anderem auf Echtheit, Reinheit und Krankheitserreger geprüft wurden. In der Apotheke können solche Pflanzen bzw. Pflanzenteile erworben werden.

Die Beachtung der folgenden Hinweise ist wichtig, damit Sie den MIGHTY Verdampfer mit dem von Ihnen verwendeten Pflanzenmaterial für Ihre persönlichen Bedürfnisse optimal einstellen können.

5. EINFLUSSFAKTOREN BEIM VERDAMPFEN

Die Menge der gelösten Aromen und Düfte wird durch folgende Faktoren beeinflusst:

1. Qualität: Der Anteil der im jeweiligen Pflanzenmaterial enthaltenen verdampfbaren Aromen und Düfte.
2. Quantität: Die Menge des in der Füllkammer durchströmten Verdampfungsgutes.
3. Oberfläche: Je feiner die Pflanzen zerkleinert sind, desto größer wird die Oberfläche von der sich die Aromen und Düfte beim Verdampfungsprozess lösen können.
4. Temperatur: Je höher die Temperatur, desto mehr Aromen und Düfte werden auf einmal gelöst.

Bitte beachten, dass eine Temperaturerhöhung immer letztes Mittel sein sollte, da das Pflanzenmaterial bei höheren Temperaturen stärker geröstet schmeckt.

Da sich die Inhaltsstoffe der Pflanzen auf schonende Weise lösen, lässt sich der Verdampfungsvorgang mit gleichem Füllkammerinhalt, abhängig von den vier oben genannten Faktoren, mehrmals wiederholen bis alle Aromen und Düfte vollständig gelöst sind.

Wenn sich bei Höchsttemperatur keine Dämpfe mehr bilden, ist das Verdampfungsgut vollständig verbraucht und muss durch frisches Material ersetzt werden. Aus geschmacklichen Gründen empfiehlt es sich, das Verdampfungsgut schon vorher zu ersetzen.

6. DER MIGHTY VERDAMPFER

6.1. Auspacken

Der Karton enthält alle Bestandteile sowie die Gebrauchsanweisung, die zum weiteren Nachschlagen aufzubewahren ist.

Den Verdampfer und die Zubehörteile aus der Verpackung herausnehmen. Gleich nach dem Auspacken überprüfen, ob der Verdampfer, die Zubehörteile, das Netzteil und der Gerätestecker in Ordnung und vollständig sind. Bei Schäden sofort den Verkäufer oder den Zusteller informieren.



Die Verpackungselemente (Plastikbeutel, Kartons, etc.) dürfen Kindern nicht zugänglich gemacht werden, da sie eine potenzielle Gefahr darstellen.

Der Umwelt zuliebe bitte keine Verpackungselemente in der Natur liegen lassen und diese ordnungsgemäß entsorgen.

Wir empfehlen, die Original-Verpackung für eventuellen späteren Gebrauch (Transport, Storz & Bickel Service Center etc.) aufzubewahren.

6. DER MIGHTY VERDAMPFER

6.2. Netzanschluss

Vor dem Anschluss des Verdampfers ist sicherzustellen, dass die Angaben auf dem Typenschild des Netzteils mit den Daten des örtlichen Versorgungsnetzes übereinstimmen.

Die elektrische Anlage muss in allen Teilen den heutigen behördlichen Vorschriften entsprechen.

Den Verdampfer im heißen Zustand nur auf einer festen Oberfläche, nicht auf weichem oder hitzeempfindlichem Untergrund ablegen.

Darauf achten, dass das Kabel des Netzteils nicht durch Knicke, Quetschungen oder Zug beschädigt werden kann.



Ein nicht fachgerechter Anschluss kann zu Personen- und Sachschäden führen, für die der Hersteller nicht verantwortlich gemacht werden kann.

6.3. Anwendung und Bedienung



Der Verdampfer wurde zum Verdampfen von den in der Pflanzenübersicht aufgeführten Pflanzenmaterialien entwickelt. Jeder andere Einsatz ist ungeeignet und potenziell gefährlich.

Der Benutzer sollte für den Gebrauch und die Wartung immer den Anweisungen dieser Gebrauchsanweisung folgen.

Bei Zweifel oder Störungen den Verdampfer sofort ausschalten und sofern das Netzteil benutzt wird, dieses aus der Steckdose ziehen. Auf keinen Fall versuchen, den Schaden selbst zu beheben. Wenden Sie sich direkt an unser Service Center.

Den Verdampfer und das Netzteil nach Gebrauch abkühlen lassen, bevor sie weggepackt werden.

6.4. Aufbewahrung

Den Verdampfer und das Netzteil an einem trockenen und vor Witterungseinflüssen geschützten Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern oder unbefähigten Personen lagern.

6.5. Nach Störungen


Sofern das Netzteil benutzt wurde, dieses unverzüglich aus der Steckdose ziehen und dafür sorgen, dass niemand unbemerkt den Verdampfer wieder an das Stromnetz anschließen kann.


Vor jeglicher Wartungsarbeit ist der Verdampfer auszuschalten und das Netzteil aus der Steckdose herauszuziehen.

Den Verdampfer in der Original-Verpackung oder sonst gut verpackt zur Reparatur an unser Service Center senden.

6.6. Mögliche Störungen / Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache / Behebung
MIGHTY lässt sich nicht einschalten.	Bitte sicherstellen, dass der Akku des MIGHTY aufgeladen ist, oder den Verdampfer mit dem Netzteil an einer funktionierenden Steckdose betreiben. Sollte dennoch keine Funktion des Verdampfers gegeben sein, ist das Gerät defekt. In diesem Fall ist das Netzteil unverzüglich vom Netz zu trennen und umgehend unser Service Center zu verständigen.
Das Display des MIGHTY zeigt: ERR 001.	Akkutemperatur zu hoch. Den Verdampfer abkühlen lassen.
Das Display des MIGHTY zeigt: ERR 002.	Akkutemperatur zu tief. Den Verdampfer erwärmen.
Das Display des MIGHTY zeigt: ERR 003.	Das Netzteil ist nicht geeignet. Bitte original Storz & Bickel Netzteil bzw. 12 Volt Ladekabel verwenden.
Das Display des MIGHTY zeigt: ERR 004.	Der Verdampfer ist defekt. In diesem Fall ist das Netzteil unverzüglich vom Netz zu trennen und umgehend unser Service Center zu verständigen.

 Falls die vorgenannten Hinweise zu keinem Resultat führen, und bei allen anderen Störungen oder hier nicht aufgeführten Schwierigkeiten, bitte unverzüglich das Netzteil aus der Steckdose ziehen und umgehend unser Service Center verständigen.

 Den Verdampfer und das Netzteil nicht öffnen! Ohne spezielles Werkzeug und spezifische Kenntnisse wird jeder Versuch diese zu öffnen zur Beschädigung derselben führen. Der Versuch führt zum Verlust der Gewährleistung.

Auf keinen Fall versuchen, den Schaden selbst zu beheben. Wenden Sie sich direkt an unser Service Center.

6.7. Entsorgung

Hat der Verdampfer oder das Netzteil nach der Gewährleistung einen irreparablen Schaden erlitten, bitte nicht einfach wegwerfen. Da diese aus hochwertigen, vollständig recyclebaren Bauteilen bestehen, sollen diese in den an Ihrem Wohnort üblichen Wertstoffkreislauf eingebracht oder an unser Service Center zur Entsorgung eingeschickt werden.



Das Gerät darf nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Den MIGHTY Verdampfer nur auf einer hitzebeständigen, flachen, stabilen und festen Oberfläche ablegen; niemals auf weichem bzw. leicht brennbarem Untergrund. Prüfen, ob die Netzspannung mit der Angabe auf dem Netzteil übereinstimmt. Netzteil und Netzteilkabel müssen in einwandfreiem Zustand sein. Das Netzteil darf nur an einer ordnungsgemäß installierten Steckdose angeschlossen werden.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung, wenn diese Unfallverhütungsmaßnahme nicht eingehalten wird.

Zur vollständigen Trennung vom Netz bitte Netzteil aus der Steckdose ziehen.

7.1. Laden des Akkus

Erläuterungen zur Akkuladeanzeige:

Die Akkuladeanzeige zeigt ein Akkusymbol mit sechs Ladestatusfeldern. Bei fast leerem Akku beginnt der Akkurahmen zu blinken, bei vollem Akku sind der Rahmen und alle sechs Felder sichtbar.

Je nach Ladezustand sind mehr oder weniger Ladestatusfelder zu sehen.



Akkuladeanzeige



Überprüfen Sie vor jeder Anwendung und vor jedem Aufladen die Gehäuse des Verdampfers und des Netzteils auf Unversehrtheit. Der Verdampfer oder das Netzteil dürfen nicht geladen bzw. verwendet werden, wenn diese beschädigt sind.

Die Akkuladung des Neuproduktes beträgt bis zu 80%. Laden Sie vor dem ersten Gebrauch den Akku voll auf.

Die Aufladezeit des Akkus ist von dessen Alter und Restkapazität abhängig, sie beträgt bei leerem Akku ca. zwei Stunden.

Verbinden Sie das Netzteil mit der Ladebuchse des Verdampfers und anschließend mit einer geeigneten Steckdose.

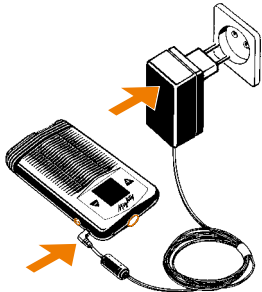
Info: Beim Einstecken des Netzteils leuchtet das Display kurz auf und der Verdampfer vibriert kurz. Dies dient zur Funktionskontrolle und zeigt an, dass der Ladevorgang startet.

Die Akkuladeanzeige leuchtet auf und beginnt zu blinken, d.h. der Akku wird geladen. Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die Akkuladeanzeige auf zu blinken und zeigt den Ladezustand (voll = alle sechs Felder) an.

Trennen Sie nach Abschluss des Ladevorgangs zuerst das Netzteil von der Steckdose und dann vom Verdampfer.



Der Akku kann auch über das optional erhältliche 12 Volt Ladekabel geladen werden. Verbinden Sie das 12 Volt Ladekabel mit der Netzanschlussbuchse des Verdampfers und anschließend mit einer geeigneten 12 Volt-Steckdose oder Zigarettenanzünder. Aufladen und Abschließen des Ladevorgangs wie für das Netzteil beschrieben (siehe Kapitel 7.1. „Laden des Akkus“, Seite 15).



Verbinden des Verdampfers mit dem Netzteil oder dem 12 Volt Ladekabel



Akkus sind speziell konfektionierte Verschleißteile welche nur von Storz & Bickel nach Einsendung des MIGHTY Verdampfers ausgetauscht werden können.

Jeder Versuch die Akkus selbst zu wechseln ist potentiell gefährlich und führt zum Verlust der Gewährleistungsansprüche sowie jeglicher Haftung seitens Storz & Bickel.

Netzbetrieb

Der MIGHTY Verdampfer kann auch bei vollständig entladenen Akkus mit dem Netzteil betrieben werden. Verfahren Sie dazu wie in Kapitel 7.1. „Laden des Akkus“, Seite 15 beschrieben und schalten Sie anschließend den Verdampfer ein.

Automatische Abschaltung

Die automatische Abschaltung dient dazu, die Akkukapazität zu schonen, so dass der Verdampfer möglichst lange ohne Aufladen benutzt werden kann.

Zwei Minuten nach dem letzten Tastendruck oder der letzten Anwendung schaltet sich das Gerät automatisch ab. Das Abschalten des Verdampfers wird durch eine kurze Vibration signalisiert.



Durch kurzes Betätigen des Ein-/Ausschalters (ON/OFF) während des Betriebs kann die Abschaltautomatik wieder auf zwei Minuten zurückgesetzt werden.

7.2. Aufheizen

Der MIGHTY Verdampfer bietet zwei vom Werk voreingestellte Temperaturniveaus an: Die Basistemperatur mit 180°C (356°F) und die Boostertemperatur mit 195°C (383°F).

Das Gerät einschalten (es wird empfohlen, den Verdampfer mit befüllter Füllkammer und aufgesetzter Kühleinheit aufzuheizen). Dazu den orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) mindestens eine halbe Sekunde lang betätigen. Der Verdampfer quittiert das Einschalten durch kurzes Vibrieren. Liegt jedoch ein Fehler vor, erfolgt keine Vibration.

Das Display signalisiert durch Anzeigen der Soll- und Ist-Temperatur den Aufheizvorgang. Die gewünschte Temperatur mit den Temperaturtasten links und rechts des Sollwertes einstellen. Das Aufheizen des Heizblocks kann je nach eingestellter Temperatur und Akkukapazität bis zu ca. zwei Minuten dauern. Ist die eingestellte Solltemperatur erreicht, wird dies durch eine kurze Doppelvibration signalisiert.

Ist die Basistemperatur nicht mehr ausreichend für eine zufriedenstellende Verdampfung, kann die Boostertemperatur mittels Doppelklick auf den orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) aktiviert werden. Ist die Boostertemperatur erreicht, wird dies durch eine kurze Doppelvibration und ein blinkendes Soll-Temperatur-Anzeigendisplay signalisiert.

7. INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

7.3. Temperatureinstellung

Anzeige Soll-Temperatur
(blinkend anzeigend:
Boostertemperatur)

Temperaturtaste Minus

70°C
180°C

Anzeige Ist-Temperatur

Temperaturtaste Plus

Akkuladeanzeige

Es können Temperaturen zwischen 40°C und 210°C (104°F und 410°F) eingestellt werden (siehe Kapitel 4. „Pflanzenübersicht“, Seite 11).

Durch Betätigen der Plus-Taste wird der Soll-Wert erhöht, durch Betätigen der Minus-Taste wird der Soll-Wert verringert. Durch kurzes Antippen der Plus- oder Minus-Taste werden die Soll-Werte in 1-Grad-Schritten in die entsprechende Richtung geändert. Durch dauerhaftes Drücken der Plus- oder Minus-Taste beginnen die Soll-Werte stetig in die entsprechende Richtung zu laufen.

Die Boostertemperatur kann auf gleiche Art und Weise angepasst werden. Sie kann jedoch nicht geringer als die vorherige Soll-Temperatur eingestellt werden. Die aktuelle Temperatur (Ist-Temperatur) kann am Display in der oberen Zeile abgelesen werden.

Fahrenheit/Celsius

Bei gleichzeitigem Antippen der Plus- und der Minus-Taste wechselt die Anzeige von Grad Celsius auf Grad Fahrenheit und umgekehrt.

7.4. Reset auf Werkseinstellungen

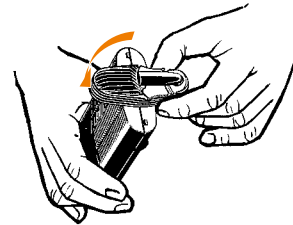
Es ist möglich, Einstellungen zurückzusetzen. Das Zurücksetzen erfolgt durch zehn Sekunden langes Drücken der ON/OFF-Taste während der MIGHTY Verdampfer eingeschaltet ist. Wurde die ON/OFF-Taste zehn Sekunden gedrückt, erfolgt die Signalisierung des Reset durch Vibration. Zurückgesetzt wird die Basistemperatur auf 180°C (356°F) und die Boostertemperatur auf 195°C (383°F).

7.5. Werkseinstellungen

Basistemperatur: 180°C (356°F)
Boostertemperatur: +15°C (27°F)
entspricht 195°C (383°F)

8. BEFÜLLEN DER FÜLLKAMMER

Die Kühleinheit ist durch eine 90°-Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abzuhängen.



Kühleinheit (mit Mundstück) abnehmen

Die Füllkammer aus Metall immer vollständig bis zum Kunststoffrand mit zerkleinertem Pflanzenmaterial befüllen. Das Pflanzenmaterial nicht

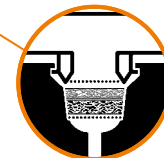
zu stark komprimieren, um das Einatmen nicht zu sehr zu erschweren. Überschüssiges Pflanzenmaterial um den Einfüllstutzen herum entfernen, um die Kühleinheit sauber aufsetzen zu können.

! Wird die Füllkammer nur teilweise befüllt, kann das Verdampfungsgut verrutschen, so dass die Heißluft am Verdampfungsgut vorbeiströmt und daher keine Verdampfung stattfinden kann.



Füllkammer richtig befüllt

Wenn die Füllkammer nicht vollständig befüllt werden soll, wird empfohlen, das mitgelieferte Tropfenkissen über die Kräuter zu legen und dann die Kühleinheit auf den Verdampfer aufzusetzen.



Füllkammer teilbefüllt mit darüber liegendem Tropfenkissen

8. BEFÜLLEN DER FÜLLKAMMER

! Bitte darauf achten, dass die Siebe nicht mit Pflanzenmaterial verunreinigt sind. Um eine optimale Funktion zu gewährleisten empfiehlt es sich, die Siebe mit dem beiliegenden Reinigungspinsel nach jeder Verdampfung zu reinigen.

Insbesondere das obere Sieb kann sich mit Pflanzenmaterial zusetzen und dann das Einatmen erschweren. In diesem Fall das Sieb in Kapitel 10. „Zerlegen, Reinigung und Zusammenbau“, Seite 23 beschrieben ausbauen und reinigen oder ein neues Sieb einsetzen.

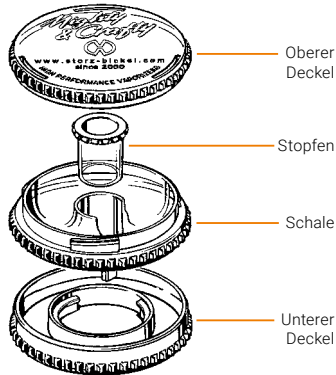
Anschließend die Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn wieder aufsetzen.

Sobald das untere Füllkammer Sieb verstopft ist oder sich Ablagerungen an den Füllkammerwänden zeigen, ist eine Reinigung der Füllkammer erforderlich. Dazu entfernen Sie bitte zunächst das untere Sieb wie in Kapitel 10.3. „Auswechseln des unteren Füllkammer Siebs“, Seite 27 beschrieben und reinigen Sie die Füllkammer mit einem mit Alkohol getränktem Wattestäbchen. Bitte darauf achten, dass kein Alkohol in das Innere des Gerätes tropft. Nach erfolgter Reinigung ist ein neues Sieb einzusetzen.

8.1. Füllhilfe

Die beiliegende Füllhilfe dient zum einfachen und sauberen Befüllen der Füllkammer und als Magazin zum Mit-

nehmen und Aufbewahren von mit der Kräutermühle bereits zerkleinertem Pflanzenmaterial.



Zum Befüllen der Füllhilfe den oberen Deckel abnehmen und die Schale inkl. Stopfen mit zerkleinertem Pflanzenmaterial befüllen. Den oberen Deckel wieder aufsetzen und schließen.



Gefüllte Füllhilfe
(oberer Deckel abgenommen)

8. BEFÜLLEN DER FÜLLKAMMER

8.2. Befüllen der Füllkammer mittels der Füllhilfe

Kühleinheit vom Verdampfer abnehmen und eventuelle Reste aus der Füllkammer entfernen. Dazu kann das Füllkammerwerkzeug zu Hilfe genommen werden.

Den unteren Deckel der Füllhilfe abnehmen und die Füllhilfe durch eine Drehung im Uhrzeigersinn anstelle der Kühleinheit auf den Verdampfer aufsetzen. Den oberen Deckel der Füllhilfe abnehmen. Den Stopfen ziehen und den Stopfen benutzen um eine Portion Pflanzenmaterial durch die zentrale Öffnung in die Füllkammer zu befördern.

! Darauf achten, dass die Füllkammer nicht überfüllt wird (siehe Kapitel 8. „Befüllen der Füllkammer“, Seite 19).

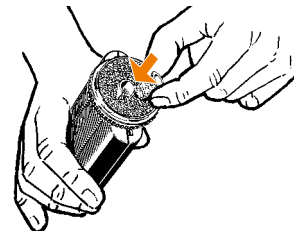
Nur bis zum unteren Rand der Füllhilfe befüllen (siehe die beiden nachfolgenden Zeichnungen)!

Überfüllen führt zu verstopften Sieben und erschwertem Einatmen.



Der untere Rand der Füllhilfe muss frei bleiben.

Anschließend den Stopfen wieder in die zentrale Öffnung einsetzen und den oberen Deckel der Füllhilfe wieder aufschrauben. Die Füllhilfe durch eine 90° Drehung abschrauben und den unteren Deckel wieder aufschrauben. Die Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn wieder aufsetzen.



Befüllen der Füllkammer mit der Füllhilfe

9. ANWENDUNG

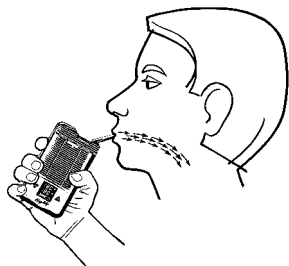
Die Kühleinheit auf den Verdampfer aufsetzen und aufheizen. Dadurch wird erreicht, dass sowohl die Füllkammer als auch das Verdampfungsgut vorgewärmt sind und sofort nach dem abgeschlossenen Aufheizvorgang mit der Verdampfung begonnen werden kann.



Verbrennungsgefahr!

Die Füllkammer nicht berühren, solange diese nach der Anwendung mit dem MIGHTY Verdampfer noch nicht abgekühlt ist.

Wenn der Verdampfer die eingestellte Temperatur erreicht hat (Soll- und Ist-Temperatur stimmen überein, auch signalisiert durch kurze Doppelvibration) und das Mundstück ausgeklappt ist, kann mit dem Einatmen begonnen werden.



Anwendung des MIGHTY Verdampfers

Zur Anwendung das Mundstück zwischen die Lippen nehmen und gleichmäßig langsam einige Sekunden einatmen.

Bezüglich der Dampfentwicklung ist folgendes zu beachten: Je intensiver der Dampf, desto mehr wird der Geschmack beeinträchtigt.



Bei einer sehr hohen Intensität (Dichte) der Dämpfe kann die Konzentration der Aromen und Düfte zu einer Reizung der Atemwege führen.

In diesem Fall soll die Temperatur gesenkt und damit die Intensität der Dämpfe verringert werden.



Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn der Anwender an Atemwegen oder Lunge erkrankt ist. Die Dämpfe können je nach Dichte Atemwege und Lunge reizen, was zu Husten führen kann.



Nur halb so viel einatmen wie Sie eigentlich könnten. Die Luft einige Sekunden anhalten und dann langsam wieder ausatmen. Es ist ratsam, sich ganz bewusst auf den Atemvorgang zu konzentrieren.

Nach der Verdampfung den MIGHTY Verdampfer ausschalten. Dazu den orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) mindestens eine halbe Sekunde lang betätigen. Der Verdampfer quittiert das Ausschalten durch kurzes Vibrieren.

Das Netzteil (sofern es benutzt wurde) aus der Steckdose ziehen und vom Verdampfer trennen. Den Verdampfer und das Netzteil abkühlen lassen bevor diese weggepackt werden.

10. ZERLEGEN, REINIGUNG UND ZUSAMMENBAU

Beim Kühlen der Dämpfe kondensiert zwangsläufig ein kleiner Teil davon an den Oberflächen im Innern der Kühleinheit.

Die Teile der Kühleinheit einschließlich Mundstück müssen regelmäßig gründlich gereinigt werden, um eine einwandfreie Funktion und einen sauberen Geschmack zu gewährleisten.

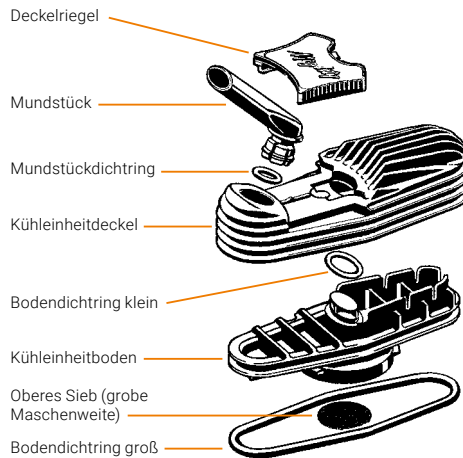
Eine Reinigung dieser Teile ist auch aus hygienischen Gründen erforderlich, wenn der Verdampfer von anderen Personen benutzt werden soll.



Das Kondensat kann klebrig sein. Die Kühleinheit lässt sich dann besser auseinandernehmen wenn diese vorher erwärmt wird.

Produktübersicht MIGHTY Kühleinheit

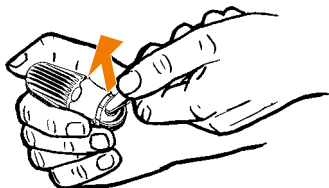
Kühleinheit bestehend aus:



10.1. Zerlegen und Zusammenbau der MIGHTY Kühleinheit

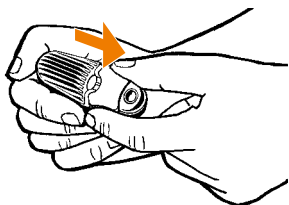
Die Kühleinheit ist durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abzunehmen.

Das Mundstück unter leichtem Hin- und Herdrehen aus dem Kühleinheitsdeckel herausziehen und den Mundstückdichtring abziehen.



Herausziehen des Mundstücks aus dem Kühleinheitsdeckel

Den Deckelriegel öffnen, indem dieser nach hinten gezogen wird.



Öffnen des Deckelriegels

Den Deckelriegel vom Deckel abnehmen, indem dieser auf einer Seite hochgezogen wird.

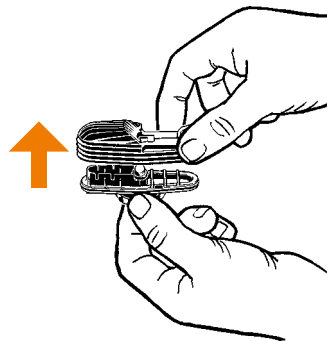


Der Deckelriegel muss nur dann von der Kühleinheit abgenommen werden, wenn die Kühleinheit in Spiritus getaucht werden soll. Der Aufkleber des Deckelriegels kann bei längerem Kontakt mit Alkohol ausbleichen und der Klebstoff kann sich auflösen.



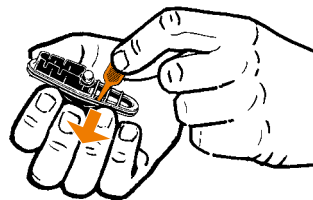
Abnehmen des Deckelriegels

Den Kühleinheitsdeckel vom Kühleinheitsboden trennen, indem der Deckel nach oben abgezogen wird.



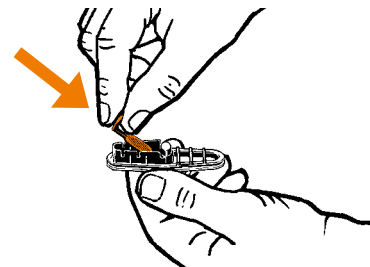
Kühleinheitsdeckel vom Kühleinheitsboden abziehen

Den großen und den kleinen Bodendichtring abnehmen. Den großen Dichtring an der Aussparung in der Nut mit dem Füllkammerwerkzeug aushebeln.



Abnehmen des großen Bodendichtrings

Das obere Sieb mit Hilfe des beiliegenden Füllkammerwerkzeugs von oben nach unten aus dem Füllkammerdeckel herausdrücken.



Herausdrücken des oberen Siebes

Der Zusammenbau der Teile erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Achten Sie beim Zusammenbau auf den richtigen Sitz der Dichtringe. Insbesondere der Mundstückdichtring muss vollständig und nicht mehr sichtbar im Deckel sitzen.

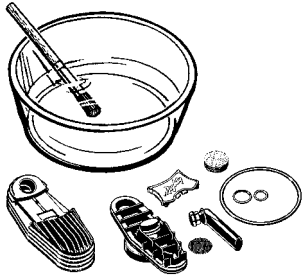
Das obere Sieb muss sorgfältig in die dafür vorgesehene Nut eingesetzt werden. Bei Nichtbeachtung können Pflanzenpartikel in die Kühleinheit gelangen, diese verstopfen oder eingatmet werden.

10.2. Reinigung der MIGHTY Kühleinheit

Die Kühleinheit lässt sich für Reinigungs Zwecke zerlegen und wieder zusammenbauen (siehe Kapitel 10.1. „Zerlegen und Zusammenbau der MIGHTY Kühleinheit“, Seite 24).

Für die manuelle Reinigung können der Reinigungspinsel sowie Wattestäbchen und Papier- oder Baumwolltücher als Werkzeug dienen. Als Lösungsmittel empfehlen wir Spiritus (Ethylalkohol) oder warmes Wasser mit Geschirrspülmittel.

Damit ein optimales Einatmen gewährleistet ist, stellen Sie bitte sicher, dass Kühleinheit und Mundstück frei von Ablagerungen sind.



Manuelle Reinigung der zerlegten Kühleinheit



Kunststoffteile nicht länger als eine Stunde in Alkohol oder Spiritus einlegen. Länger andauernder Kontakt mit Alkohol oder Spiritus kann zu Farbveränderungen bzw. Versprödung der Kunststoffteile führen.

Vor dem Zusammenbau alle Teile gut trocknen lassen.

Prüfen Sie alle Einzelteile nach der Reinigung auf beschädigte Oberflächen, Rissbildung, Erweichung oder Verhärtung, Verschmutzungen, Verfärbungen und sondern Sie beschädigte Einzelteile aus.



Vorsicht! Spiritus (Alkohol) ist brennbar und leicht entzündlich.



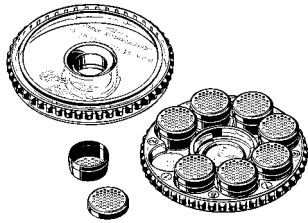
Neue Kühleinheiten können im Set unter **www.storz-bickel.com** bestellt werden.

10.3. Auswechseln des unteren Füllkammersiebs

Entfernen Sie das untere Füllkammersieb, indem Sie es mithilfe des Füllkammerwerkzeugs entlang der Einbuchtung der Füllkammer eindrücken. Dadurch wird das Sieb gewölbt und löst sich aus der Einkerbung.

Ein neues Sieb einsetzen: das Einsetzen wird erleichtert, indem man das Sieb wölbt und mit der gewölbten Seite nach oben einsetzt. Mithilfe des Füllkammerwerkzeugs kann das Sieb flach gedrückt werden, damit die Ränder des Siebes in die dafür vorgesehene Nut am Boden der Füllkammer einrasten.

11.1. Dosierkapseln und Magazin



Dosierkapseln mit Magazin

Mit den als Zubehör erhältlichen Dosierkapseln kann man auf Vorrat zerkleinertes Pflanzenmaterial oder bei Verwendung des Tropfenkissens Aromaöle abfüllen und im Magazin bis zur Verwendung aufbewahren. Dies erleichtert die Handhabung.

Befüllen der Dosierkapseln mit zerkleinertem Pflanzenmaterial

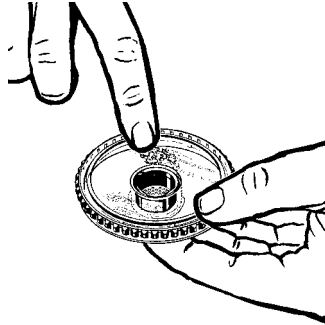
Das Pflanzenmaterial muss zunächst mit der beiliegenden Kräutermühle zerkleinert werden.

In die Dosierkapseln kann man auf Vorrat zerkleinertes Pflanzenmaterial abfüllen und im Magazin bis zur Verwendung aufbewahren.



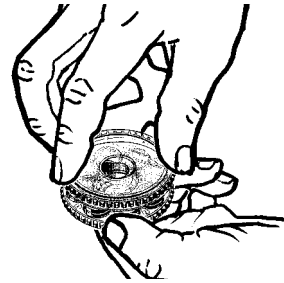
Dosierkapsel mit abgenommenem Deckel

Das Pflanzenmaterial zerkleinern und mit Hilfe des Magazineckels (Trichter) die Dosierkapsel befüllen.



Dosierkapsel beim Befüllen mit Magazineckel (Trichter)

Den Deckel der Dosierkapsel aufsetzen. Den Füllvorgang so oft wiederholen bis die gewünschte Anzahl Dosierkapseln befüllt ist und anschließend in das Magazin einsetzen. Das Magazin kann bis zu acht Dosierkapseln aufnehmen.



Aufsetzen des Magazineckels

Anschließend den Deckel des Magazins aufsetzen und durch eine Drehung des Deckels im Uhrzeigersinn schließen.

Befüllen der Dosierkapseln mit Aromaölen

In die als Zubehör erhältlichen Dosierkapseln mit eingelegtem Tropfenkissen kann man auf Vorrat Aromaöle abfüllen und im Magazin bis zur Verwendung aufbewahren.

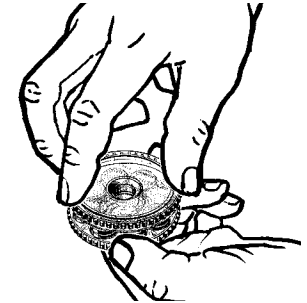


Dosierkapsel mit eingelegtem Tropfenkissen und abgenommenem Deckel



Bitte darauf achten, dass das Tropfenkissen nicht überfüllt wird. Es kann bis zu fünf Tropfen aufnehmen.

Den Deckel der Dosierkapsel aufsetzen. Den Füllvorgang so oft wiederholen bis die gewünschte Anzahl Dosierkapseln befüllt ist und anschließend in das Magazin einsetzen. Das Magazin kann bis zu acht Dosierkapseln aufnehmen.

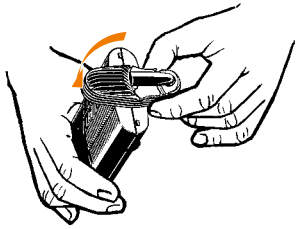


Aufsetzen des Magazineckels

Anschließend den Deckel des Magazins aufsetzen und durch eine Drehung des Deckels im Uhrzeigersinn schließen.

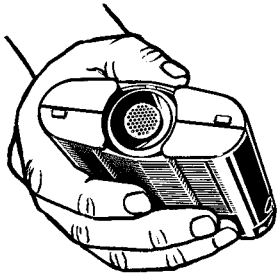
Einsetzen der Dosierkapseln

Die Kühleinheit ist durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom MIGHTY Verdampfer abzunehmen.



Kühleinheit (mit Mundstück) abnehmen

Die Dosierkapsel - mit dem Deckel nach oben - in die Füllkammer des MIGHTY Verdampfers einsetzen.



Die in die Füllkammer eingesetzte Dosierkapsel

Anschließend die Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn wieder aufsetzen.

Die Füllkammer des MIGHTY kann auch direkt befüllt werden (ohne Dosierkapsel), siehe Kapitel 8. „Befüllen der Füllkammer“, Seite 19

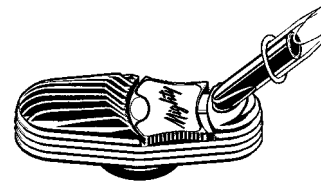
Sobald das untere Füllkammersieb verstopft ist oder sich Ablagerungen an den Füllkammerwänden zeigen, ist eine Reinigung der Füllkammer erforderlich. Dazu entfernen Sie bitte zunächst das untere Sieb wie in Kapitel 10.3. „Auswechseln des unteren Füllkammersiebs“, Seite 27 beschrieben und reinigen Sie die Füllkammer mit einem mit Alkohol getränktem Wattestäbchen.

Bitte darauf achten, dass kein Alkohol in das Innere des Gerätes tropft. Nach erfolgter Reinigung ist ein neues Sieb einzusetzen.

11.2. Das Lippenteil zur hygienischen Einmalverwendung

Das als Zubehör erhältliche Lippenteil wird fabrikneu und keimarm, jedoch nicht in sterilem Zustand ausgeliefert.

! Das Lippenteil ist mit einem Rückschlagventil ausgestattet. Dieses Rückschlagventil reduziert die Gefahr einer möglichen Kontamination im Inneren der Kühleinheit, indem ein Hineinatmen in die Kühleinheit verhindert wird.



Kühleinheit mit Mundstück und Lippenteil

Das Lippenteil wird auf das ausgeklappte Mundstück bis zum Anschlag aufgeschoben und ist dann fertig zur Anwendung.

Die Kühleinheit mit Mundstück und das Lippenteil dürfen nur von einer Person benutzt werden.

Ein Lippenteil darf nach der ersten Benutzung noch für max. 4 Stunden benutzt werden, sofern es unbeschädigt und unverschmutzt ist. Danach ist es im Hausmüll zu entsorgen und es muss aus hygienischen Gründen ein neues Lippenteil verwendet werden.

Jede darüber hinausgehende Weiterverwendung bzw. die Verwendung von beschädigten und/oder verschmutzten Produkten liegt in der Verantwortung des Anwenders.

Bei Missachtung wird jede Haftung ausgeschlossen.

! Bitte beachten Sie, dass versprödete bzw. beschädigte Lippenteile nicht verwendet werden dürfen.

12. TECHNISCHE DATEN

Netzteil:

Leistungsaufnahme: 36 W
Eingangsspannung: 100-240 V / 50-60 Hz
Ausgangsspannung: 12 V DC

MIGHTY Verdampfer:

Eingangsspannung: 12 V DC

Die Spannungsangaben befinden sich auch auf dem Typenschild des MIGHTY Verdampfers und des Netzteils.

Leistungsaufnahme MIGHTY Verdampfer: 36 W

Betriebstemperatur: 5°C bis 40°C / 41°F bis 104°F

Verdampfungstemperatur:

Wahlbereich zwischen ca. 40°C bis 210°C / 104°F bis 410°F

Größe: 14 x 8 x 3 cm

Gewicht: ca. 235 g

Zur vollständigen Trennung vom Netz bitte Netzteil aus der Steckdose ziehen.

Technische Änderungen vorbehalten.

Patente und Geschmacksmuster:

www.storz-bickel.com/patents

Hersteller:

Storz & Bickel GmbH & Co. KG
In Grubenäcker 5-9
78532 Tuttlingen, Deutschland

13. CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die Geräte erfüllen die Anforderungen folgender EG Richtlinien:

- DIN EN 60 335
- DIN EN 60 950
- Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG

14. GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNG

14.1. Gewährleistung

Die Storz & Bickel GmbH & Co. KG sowie die Storz & Bickel America Inc. als Verkäufer gewährleisten dem Kunden die Mangelfreiheit des Produktes gemäß den Vorgaben des deutschen Rechtes nach Maßgabe unserer Allgemeinen Lieferbedingungen (AGB), welche dem Kaufvertrag zugrunde liegen. Eine Gewährleistungspflicht von Storz & Bickel besteht selbstverständlich nur dann, wenn der Kunde die Produkte direkt über uns bezogen hat. Bei einem Bezug über Dritte kommen allenfalls Gewährleistungsansprüche gegenüber diesem Dritten in Betracht, zu dessen Inhalt Storz & Bickel keine Aussage treffen kann.

Klarstellend weisen wir an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass die Gewährleistung lediglich die Behebung solcher anfänglicher Mängel umfasst, die trotz einer sachgemäßen Handhabung des Produktes unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung und weiterer Anwenderinformationen vorhanden sind. Normale Abnutzung – insbesondere auch der Akkus - oder üblicher Verschleiß der Produkte stellen keinen gewährleistungsrechtlich relevanten Mangel dar. Sofern der Kunde im Rahmen der Instandhaltung oder Instandsetzung des Produktes Fremdservice in Anspruch nimmt oder Fremdprodukte benutzt, besteht eine Gewährleistungspflicht von Storz & Bickel nur fort, wenn der Kunde nachwei-

sen kann, dass der Mangel nicht auf die Nutzung des Fremdservices oder Fremdproduktes zurückzuführen ist.

Storz & Bickel entscheidet im eigenen Ermessen darüber, ob die Behebung eines gewährleistungsrechtlich relevanten Mangels durch Reparatur oder Lieferung eines neuen Produktes erfolgt.

Die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ist zu richten an die Storz & Bickel GmbH, In Grubenäcker 5-9, 78532 Tuttlingen, Deutschland, sowie für US-amerikanische und kanadische Kunden an Storz & Bickel America Inc., 1078 60th Street, Suite A, Oakland, CA 94608. Bitte übersenden Sie uns die mangelhafte Ware unzerlegt und vollständig mit Rechnung in einer Umverpackung, die Schäden auf dem Transportweg ausschließt.

Zur Vermeidung von Missverständnissen weisen wir darauf hin, dass alle Angaben zu unseren Produkten in dieser Gebrauchsanweisung und an anderer Stelle keine garantierte Beschaffenheit bzw. Haltbarkeit darstellen, sofern nicht ausdrücklich auf das Bestehen einer diesbezüglichen Garantie hingewiesen wird.

14.2. Haftung

Storz & Bickel haftet für durch unsere Produkte verursachte Schäden gegenüber dem Kunden gemäß den Vorschriften des deutschen Rechtes nach Maßgabe unserer AGB. Eine Haftung

14. GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNG

besteht demnach nur für grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden, es sei denn, es handelt sich um Schäden an Leben, Körper und Gesundheit oder die Verletzung betrifft eine wesentlichen Vertragspflicht. In diesen Fällen haften wir dem Kunden gegenüber auch für einfache Fahrlässigkeit.

14.3. Urheberrechtliche Bestimmungen

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Storz & Bickel weder ganz noch teilweise im Sinne der §§ 15 ff. UrhG verwertet werden.



www.storz-bickel.com

STORZ & BICKEL GMBH & CO. KG

In Grubenäcker 5-9 · 78532 Tuttlingen/Germany

